



Oberstufenberatung, Kurswahl Kl.12,13

Ernährungswissenschaftliches Gymnasium

Agrarwissenschaftliches Gymnasium

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Zeitplan Kl.11

- Um Ostern erste Wahl der Kurse für Kl.12, anschließend Information darüber, welche Kurse zustande kommen.
- Endgültige Kurswahl um Pfingsten, letzte Ergänzungen zum Schuljahresende.
- Zu Schuljahresbeginn liegt Gruppeneinteilung vor, Änderungen sind noch in Einzelfällen möglich (falls Kurse nicht zustande kommen oder bei speziellen Wahlfächern)

Zeitplan Kl.12

- Eventuell Abwählen von Wahlkursen zum Schuljahresende.
- Eventuell Wahl von Zusatzkursen, falls Kurs-Anzahl zu gering (z.B. falls ein Sport-Attest vorliegt).

Zeitplan Kl.13

- Schuljahresbeginn: Wahl des schriftlichen Prüfungsfachs (4. Fach) und des mündlichen Prüfungsfachs (5. Fach)
- Ende 1. Schulhalbjahr: Eventuell Wahländerung des 5. Fachs
- Nach Ausgabe des letzten Kurszeugnisses (Mai, Juni) Entscheidung über anzurechnende Kurse.

Kurswahl, Pflichtfächer

Auf jeden Fall zu belegen: **je 4 Kurse**

- Profulfach 6-stündig
- Deutsch 4-stündig
- Mathematik 4-stündig
- Fremdsprache B oder A (alle Kurse), wenn zweite Sprache noch fehlt, B-Sprache 4-stündig
- GGK 2-stündig
- Wirtschaftslehre 2-stündig
- Religion oder Ethik 2-stündig
- Sport 2-stündig
- Naturwissenschaft 2-stündig oder 4-stündig
- Informatik 2-stündig: bei 4-stündiger Naturwissenschaft können 2 Informatik- Kurse entfallen

Kurswahl, Wahlfächer

- Literatur, Philosophie, (Psychologie AG, EG) (nur je 2 Kurse)
- Musik, Bildende Kunst: nur Prüfungsfach, wenn ab Eingangsklasse belegt
- Seminarkurs (zu Schuljahrsbeginn noch Ausstieg möglich)
- Biotechnologie, Sozialmanagement
- Agrar- und Umwelttechnologie
- Landwirtschaftliche Produktionstechnik
- Ernährungsökologie
- Profilbezogenes Englisch

Belegung von Wahlfächern

- Aus Gründen des Stundenplans und der Lehrerversorgung sind manche Wahlkurse nicht möglich.
- Psychologie, Philosophie, Literatur und Seminarfach finden meist zeitgleich statt.
- Ebenfalls zeitgleich sind in der Regel Französisch und Spanisch.
- Profilbezogenes Englisch, Biotechnologie, Agrar- und Umwelttechnologie, Landwirtschaftliche Produktionstechnik und Ernährungsökologie, kommen sehr selten zustande, Sozialmanagement ist noch fraglich.
- Praxistipp: mehr als 2 Wahlfächer in den seltensten Fällen zu empfehlen, da Zeit für die Pflichtfächer zu knapp wird. (bzw. >36 Wochenstunden)

Beispiel für einen Kurswahlbogen

Sprachlich - literarisch - künstlerisches Aufgabenfeld (AF I)

| WStd | Fachname | | 11 | 12/1 | 12/2 | 13/1 | 13/2 |
|------|---------------|------|----|------|------|------|------|
| 4 | Deutsch | D | x | x | x | x | x |
| 4 | Englisch | E | x | | | | |
| 4 | Französisch A | F/A | | | | | |
| 4 | Französisch B | F/B | | | | | |
| 4 | Spanisch B | SPAB | | | | | |

Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld (AF II)

| WStd | Fachname | | 11 | 12/1 | 12/2 | 13/1 | 13/2 |
|------|-----------------------------------|-----|----|------|------|------|------|
| 2 | Geschichte mit Gemeinschaftskunde | GGK | x | x | x | x | x |
| 2 | Religionslehre evangelisch | REL | | | | | |
| 2 | Religionslehre katholisch | REL | | | | | |
| 2 | Ethik | ETH | | | | | |
| 2 | Wirtschaftslehre | WIL | x | x | x | x | x |

Mathematisch - naturwissenschaftlich- technisches Aufgabenfeld (AF III)

| WStd | Fachname | | 11 | 12/1 | 12/2 | 13/1 | 13/2 |
|------|---------------|-------|----|------|------|------|------|
| 6 | Agrarbiologie | ABIO | x | x | x | x | x |
| 4 | Mathematik | M | x | x | x | x | x |
| 2 | Chemie 2std. | CHE | x | | | | |
| 4 | Chemie 4std. | CHE/4 | — | | | | |
| 2 | Physik 2std. | PH | x | | | | |
| 4 | Physik 4std. | PH/4 | — | | | | |
| 2 | Informatik | INF | x | x | x | | |
| 2 | Sport | SPO | x | x | x | x | x |

⊕ Wahlbereich

| WStd | Fachname | | 11 | 12/1 | 12/2 | 13/1 | 13/2 |
|------|---------------------------------|------|----|------|------|------|------|
| 2 | Bildende Kunst (AF I) | BK | | | | | |
| 2 | Musik (AF I) | MUS | | | | | |
| 2 | Biotechnologie (AF III) | BTL | | | | | |
| 2 | Profilbezogenes Englisch | PBE | — | | | | |
| 2 | Literatur | LIT | — | | | | |
| 2 | Philosophie | PHI | — | | | | |
| 2 | Psychologie | PSY | — | | | | |
| 2 | Landw. Produktionstechnik | LPT | — | | | | |
| 2 | Agrar- und Umwelttechnologie | AGU | — | | | | |
| 3 | Seminarkurs | SEMK | — | | | | |
| | Thema der Seminararbeit: | | | | | | |

Kurse und Klassen

- Klassen im engeren Sinne gibt es nicht mehr.
- Die Schüler werden in 5 Gruppen aufgeteilt, die von einem Tutor („Klassenlehrer“) betreut werden.
- Die Gruppe besucht gemeinsam die Kurse (im Profilfach), Mathematik, Deutsch, Englisch und GGK.
- Die Studienfahrt wird in der Regel von mehreren Gruppen gemeinsam durchgeführt.
- Die Zuordnung zu den Gruppen muss nach der Fachwahl erfolgen. Die gleiche Fachwahl bedeutet aber nicht automatisch eine gemeinsame Gruppe.

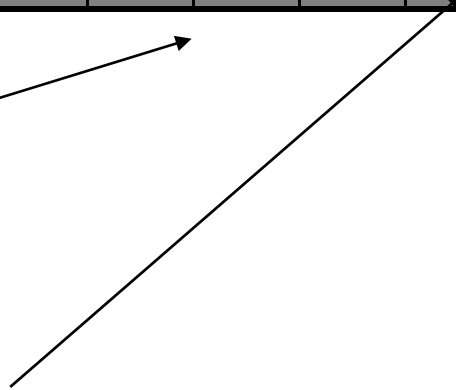
Leistungsbewertung

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|---|----|----|---|----|----|---|----|---|
| 1+ | 1 | 1- | 2+ | 2 | 2- | 3+ | 3 | 3- | 4+ | 4 | 4- | 5+ | 5 | 5- | 6 |
| 15 | 14 | 13 | 12 | 11 | 10 | 9 | 8 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 0 |

Kritischer Bereich,
„Unterkurs“



Mit 0 Punkten bewertete
Kurse gelten als nicht
besucht.



Wiederholung

- **Freiwillige Wiederholung nicht zulässig.**
- Wer in Kl. 11 nicht wiederholt hat, kann Kl. 12 wiederholen (**nur wenn Prüfungszulassung nicht möglich!**)
- Bei Nichtzulassung zur Prüfung: 2./3. oder 3./4. Halbjahr wiederholbar, sonst 3./4. Halbjahr
- Wiederholung kann auch schon vor Ende des 4. Halbjahres beschlossen werden (gilt als Nichtbestehen des Abiturs)

Abiturprüfung

- Erfolgt in allen 3
Aufgabenfeldern

Ohne Zuordnung (Sport,
mündlich und praktisch)

- Mathematisch-
naturwissenschaftlich
- Sprachlich-literarisch-
künstlerisch
- Gesellschaftswissen-
schaftlich

Jeder wird im
Profilfach,
Mathematik und
Deutsch oder
Englisch (ggf.
Französisch A)
geprüft.

Prüfungsfächer

Profilfächer

- **Ernährungslehre mit Chemie**
- **Agrarbiologie**
- **Pädagogik und Psychologie**

Sonstige Prüfungsfächer

- Als Kernfächer
Mathematik
sowie Deutsch **oder** Englisch/Französisch A (AG, EG)
Englisch/Französisch A (schriftl. oder mündl.) (SG)
- Gesellschaftswissenschaftliches Fach schriftl. oder mündl. (AG, EG)
- Weiteres Fach nach Wahl

4 schriftliche, eine mündliche Prüfung als Präsentationsprüfung. (Seminar Kurs kann eine Prüfung ersetzen)

Die schriftliche Sprachprüfung enthält auch einen mündlichen Teil

Eventuell zusätzliche mündliche Prüfung in einem schriftlich geprüften Fach (keine Präsentation!). Berechnung: $P = (2s + m) / 3 \times 4$

Präsentationsprüfung

- Beratung und Betreuung durch Fachlehrer
- Ausführliches Beratungsgespräch, aber keine unzulässige Hilfe!
- Lehrplanbezug, jedoch keine Unterrichtsinhalte
- Keine Wiederholung von GFS oder Seminarkurs, Fachlehrer kontrollieren. Weiterführung von Themen möglich.
- In 1 Woche bearbeitbar, in 10 Min. präsentierbar
- Themenähnlichkeit innerhalb eines Kurses vermeiden.

Kursabrechnung

5.3 SCHEMA FÜR DIE GESAMTQUALIFIKATION IM ABITUR

| BLOCK I: Leistungen aus den Kursen (mindestens 200 bis maximal 600 Punkte, höchstens 20% der angerechneten Kurse dürfen bei einfacher Wertung mit weniger als 5 Punkten bewertet sein) | | | | | BLOCK II: Leistungen aus der Abiturprüfung (mind. 100 bis max. 300 Punkte, in drei Prüfungsfächern müssen jeweils mindestens 20 Punkte erreicht werden) | |
|--|--------|--------|--------|--------|---|--|
| | 1. Hj. | 2. Hj. | 3. Hj. | 4. Hj. | | |
| Profilfach | 2 x 15 | 2 x 15 | 2 x 15 | 2 x 15 | 4 x 15 | Profilfach - schriftlich (vierfache Wertung) |
| Mathematik | 15 | 15 | 15 | 15 | 4 x 15 | Mathematik - schriftlich (vierfache Wertung) |
| Deutsch | 15 | 15 | 15 | 15 | 4 x 15 | 3. Prüfungsfach - schriftlich (vierfache Wertung) |
| Fremdsprache | 15 | 15 | 15 | 15 | 4 x 15 | 4. Prüfungsfach² - schriftlich (vierfache Wertung) |
| und mindestens 20 weitere Kurse^{1,3} | 15 | 15 | 15 | 15 | 4 x 15 | 5. Prüfungsfach² - mündliches Prüfungsfach (vierfache Wertung) |
| | 15 | 15 | 15 | 15 | | |
| | 15 | 15 | 15 | 15 | | |
| | 15 | 15 | 15 | 15 | | |
| gegebenenfalls weitere Kurse | 15 | 15 | 15 | 15 | | |
| G E S A M T E R G E B N I S : Summe der insgesamt erreichten Punkte (mind. 300 bis max. 900 Punkte) | | | | | | |

Abrechnung „Block I“

- Mindestens 36 Kurse müssen abgerechnet werden
- 20% Unterkurse bei einfacher Wertung sind erlaubt.
- 200 Punkte müssen mindestens erreicht werden.

Angerechnet werden müssen:

- Alle 4 Kurse im Profulfach (diese Kurse werden **doppelt** gewichtet),
- außerdem je 4 Kurse in Deutsch, Pflichtsprache, Geschichte/Gemeinschaftskunde, Mathematik,
- 4 Kurse Naturwissenschaft/Informatik, dabei mindestens 2 Kurse einer Nicht-Profil-Naturwissenschaft,
- falls nötig 2 Kurse der zweiten Pflichtsprache (Spanisch, Französisch),
- Auf jeden Fall alle Kurse der Prüfungsfächer.

Leistungen aus der Abiturprüfung = „Block II“

- Die Prüfungsleistungen, gleich ob aus schriftlicher oder mündlicher Prüfung werden jeweils **vierfach** gewichtet.
- Wurde eine der Prüfungen durch das Seminarfach ersetzt, so ist die Endnote des Seminarfachs ebenfalls **vierfach** zu werten. (die Note des Seminarfachs kann alternativ auch in zweifacher Wertung in Block I einbezogen werden)
- 100 Punkte müssen mindestens erreicht werden.
- In drei Fächern müssen jeweils mindestens 20 Punkte erreicht werden, d.h. die Prüfungsleistung muss in 3 Fächern mindestens 5 Punkte betragen.

Einzelheiten

- Die Leistungen aus den 4 Kurshalbjahren zählen 2/3, die Abiturprüfung zählt 1/3.
- In der Abiturprüfung darf man unter Umständen in zwei Fächern eine mangelhafte Leistung erbringen und kann dennoch bestehen.
- Das Profulfach wird besonders stark gewichtet, bei ansonsten guten Leistungen kann man jedoch auch durchgängig mangelhafte Leistungen in diesem Fach ausgleichen.
- Es ist darauf zu achten, dass tatsächlich 36 abrechnungsfähige Kurse vorhanden sind. Dies kann u.U. problematisch werden, wenn man nur die Pflichtkurse belegt und von Sport durch ein Attest befreit ist.
- Im Zeugnis werden die Punkte wieder in **herkömmliche** Noten umgerechnet und ein Zeugnisdurchschnitt in herkömmlicher Form daraus errechnet.
- Fächer, die man in Kl. 11 abgeschlossen hat, **erscheinen mit Note im Abiturzeugnis, ohne dass die Note für den Schnitt eine Rolle spielt.**

Weitere Informationen

- Anfrage bei den Oberstufenberaterinnen Frau Haberfellner, Frau Weingärtner oder Frau Dr. Goerke (Abteilungsleiterin)

Termine für persönliche Gespräche und Anfragen unter 07022 93292 0 oder info@frs-nt.de)

- Allgemeine Informationen und digitaler „Leitfaden“ über www.kultusportal-bw.de.